



117. Jahresbericht 2024



LUNGENLIGA SCHAFFHAUSEN

Die Lungenligen Schaffhausen & Thurgau

arbeiten ab Juli 2025 zusammen.

Eine Zusammenarbeit zum Vorteil für die Patienten.



Editorial



«Wir werden eins»

Liebe Leserin, lieber Leser

Seit 117 Jahren berät und betreut die Lungenliga Schaffhausen erfolgreich Patientinnen und Patienten im Kanton Schaffhausen. Darauf sind wir stolz. Und wir haben uns die Frage gestellt, wie wir auch künftig als kleine Lungenliga die Qualität und die Breite des Angebots aufrecht erhalten können. Eine Partnerin zu suchen, mit der man die Stärken teilen und die Herausforderungen gemeinsam meistern kann, lag nahe. Mit der Lungenliga Thurgau haben wir eine solche Partnerin gefunden. Die Lungenligen Thurgau und Schaffhausen teilen ihre Werte und Grundauffassungen, die den Menschen in den Mittelpunkt stellen. Sie haben beide qualifizierte und motivierte Teams. Sie sehen sich beide den wachsenden Herausforderungen des Gesundheitssektors gegenüber. Als im Vergleich zu unserer Lungenliga deutlich grössere Liga verfügt die Lungenliga Thurgau auch über Fachpersonen in den Bereichen Gesundheitsförderung und Prävention oder Marketing & Kommunikation. Je länger je mehr kommen in der Lungenliga Schaffhausen eigentliche Selbstverständlichkeiten – wie z.B. die Weiterbildung der Mitarbeitenden – zu kurz, weil mit 4 Beraterinnen die Flexibilität fehlt. Die Lungenliga Thurgau verfügt über entsprechende Möglichkeiten und Strukturen. So freut es uns sehr, dass die Lungenliga Thurgau bereit ist, künftig diesen Weg gemeinsam mit der Lungenliga Schaffhausen zu gehen und als Lungenliga Thurgau-Schaffhausen in die Zukunft aufzubrechen. Wir sind sicher, dass der eingeschlagene Weg für Sie, liebe Patientinnen und Patienten aber auch für unsere Beraterinnen der richtige ist. Gleichzeitig darf ich als Präsidentin mich bei Ihnen verabschieden und für das Vertrauen bedanken, das Sie mir in den vergangenen acht Jahren entgegengebracht haben. Zwei meiner Vorstandkollegen werden sich für den neuen Vorstand der Lungenliga Thurgau-Schaffhausen zur Wahl stellen. Als Co-Geschäftsleiter der neuen Lungenliga wird Markus Hänni weiterhin seine hochgeschätzten Dienste leisten. Und auch auf die Ihnen bekannten Mitarbeitenden dürfen Sie sich weiterhin verlassen.

Gabriele Schäfer, Präsidentin

AKTIVITÄTEN 2024

Das Jahr 2024 war geprägt durch Diskussionen und Abklärungen bezüglich einer möglichen Fusion mit der Lungenliga Thurgau. Mittels einer externen Beratung und einem neu gebildeten Kernteam «Fusion» mit Vertretern der Lungenliga Thurgau und Schaffhausen wurde eine Zusammenlegung konkretisiert und das Resultat den beiden Vorständen vorgelegt. Nach eingehenden Prüfungen haben sich beide Vorstände für eine Fusion ausgesprochen. Zusammen mit einem Anwaltsbüro sind die konkreten Schritte geplant und eingeleitet worden. Bei einer Fusion würde der Standort Schaffhausen mit den entsprechenden Mitarbeitenden beibehalten. Für die Lungenliga Schaffhausen bedeutet eine Fusion unter anderem eine Erhöhung der Beratungsstandards.

Aufgrund einer vorgezogenen Reorganisation hat Markus Hänni im August in die Lungenliga Thurgau gewechselt, behält aber die Funktion des Geschäftsleiters der Lungenliga Schaffhausen bis zur geplanten Fusion. Desweiteren ist der Mitarbeiter Peyo-Michel Seibane ab September zu der Lungenliga Thurgau gewechselt, wo er die Leitung des Lagerbereichs übernommen hat. Um die entstandene Lücke in der Lungenliga Schaffhausen zu schliessen, unterstützen Mitarbeitende der Lungenliga Thurgau unsere Liga. Im Dezember dann wurde den Mitarbeitenden und Vorstandsmitgliedern der Lungenliga Thurgau im Rahmen eines Weihnachtsanlasses die Stadt Schaffhausen näher gebracht.

BERATUNG & THERAPIE

Regina Meir

2024 war ein interessantes, ereignisreiches und anspruchsvolles Jahr mit einigen Veränderungen und neuen Anforderungen. Trotz allem steht für uns der Mensch im Mittelpunkt. Unser wichtigstes Ziel bleibt weiterhin, die Patient:innen mit einer Erkrankung der Atemwege eine Linderung ihrer Beschwerden zu ermöglichen und die Lebensqualität zu verbessern.

In unserer Hauptaufgabe mit Beraten, Betreuen und Unterstützen begleiten wir die Patienten bei der Nutzung von atemunterstützenden Geräten in der Nacht, zum Beispiel wenn sie Apnoen (Atemaussetzer) haben. Wir schulen sie im Umgang mit diesen Geräten und passen dabei die Begleitung so an, dass sie mit ihrer neuen Situation bestmöglich zurechtkommen.

Neben den positiven Auswirkungen der Therapie, wie nachts ruhiger schlafen, am Morgen ausgeruht aufzuwachen, sich tagsüber fitter zu fühlen und sich auf eine Tätigkeit besser konzentrieren zu können, hilft sie auch Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorzubeugen.

GESUNDHEITSFÖRDERUNG & PRÄVENTION

Beim Betrieblichen Gesundheitsmanagement sind aufgrund einer Änderung in der nationalen Projektleitung und dadurch mangelnder Akquirierung (Projekt Pulmotion) keine Aktivitäten erfolgt. Lediglich im Kurswesen ist regelmässig das Angebot «Atmen und Bewegen» angeboten worden. Hinsichtlich der geplanten Fusion soll das Angebot ausgebaut werden.



RAUCHSTOPPBERATUNG Kathrin Berg

Auf dem Weg in eine rauchfreie Zukunft

Zahlreiche Menschen haben den Weg in ein rauchfreies Leben gefunden. Besonders erfreulich war die hervorragende Zusammenarbeit mit der Ärzteschaft, insbesondere mit dem engagierten ärztlichen Fachpersonal der Pneumologie in Schaffhausen. Durch ihre gezielte Motivation der Patient:innen haben sie massgeblich dazu beigetragen, dass viele Betroffene den Schritt zur Beratung gewagt haben.

Beratungszahlen und Erfolge

Insgesamt 73 Anfragen und Zuweisungen verzeichnete die Rauchstoppberatung im vergangenen Jahr. 34 Personen konnten wir für weiterführende Beratungspakete gewinnen. Die Gesamtzahl der Informations- und Beratungsgespräche belief sich in diesem Jahr auf 253. Dabei gelang es 5 Personen, ihren Tabakkonsum zu reduzieren und 29 Personen erreichten einen vollständigen Rauchstopp.

Qualitätssicherung und Kooperationen

Zur Qualitätssicherung führten wir erstmals eine Patientenzufriedenheitsumfrage durch. Die Rückmeldungen waren sehr erfreulich: 100 Prozent der Befragten würden unser Angebot weiterempfehlen und zeigten sich mit der Beratung sehr zufrieden.

Fachlicher Austausch und Ausblick

Mit anderen Kantonen findet ein regelmässiger Austausch statt. Das vergangene Jahr war für mich als Rauchstoppberaterin sowohl fachlich als auch persönlich sehr bereichernd. Ich blicke mit Freude und Motivation auf dieses gute Jahr und freue mich auf die weitere interdisziplinäre Zusammenarbeit und die künftige Teamarbeit im grösseren Team nach dem Zusammenschluss der Ligen.

Symbiose als Chance

Neu wird die Geschäftsstelle Schaffhausen mit der Lungenliga Thurgau zusammengeschlossen.

Was heisst das für den Standort Schaffhausen?

Was ändert sich für Sie als Patientin / Patient der Lungenliga Schaffhausen?



Wie geht es weiter?

Lungenliga Thurgau-Schaffhausen

Wenn beide Mitgliederversammlungen der Lungenligen Thurgau und Schaffhausen dem Vorhaben zustimmen, wird die neue Organisation Lungenliga Thurgau-Schaffhausen rückwirkend auf den 1. Januar 2025 Realität.

Wie bereits im Editorial von unserer Präsidentin Gabriele Schäfer erwähnt, werden die Anforderungen an Gesundheitseinrichtungen je länger je anspruchsvoller und als kleine Organisation ist es umso schwieriger, weiterhin den Anforderungen gerecht zu werden.

Grundsätzlich bietet eine kleine Organisationsstruktur auch einen geringeren «Overhead». Dies hat in der Vergangenheit auch gut funktioniert. Aber mit den immer höheren Ansprüchen seitens Behörden aber auch um den stets steigenden Qualitätsanforderungen gerecht zu werden, müssen wir uns stets weiterbilden und -entwickeln. Dafür reicht das bestehende Personal nicht aus, zumal teilweise ganz andere Skills gefordert werden.

Mit der Fusion mit der Lungenliga Thurgau kann dieser Diskrepanz entgegengewirkt werden. Gewinnen werden einerseits die Patientinnen und Patienten aber auch die Mitarbeitenden der Lungenliga Schaffhausen. Um dieses Vorhaben umsetzen zu können, ist eine Zustimmung von beiden Mitgliederversammlungen, derjenigen in Thurgau sowohl auch der von Schaffhausen zwingend. Mit der Fusion kann auch eine längerfristige Perspektive für die Pa-

tientinnen und Patienten im Kanton Schaffhausen gewährleistet werden und das Angebot vor allem im Bereich Gesundheitsförderung & Prävention erweitert werden.

Wir sind zuversichtlich, dass die Mitgliederversammlung am 14. Mai 2025 ein positives Zeichen für die Fusion setzen wird und dass per 1. Juli 2025 die neue Organisation Lungenliga Thurgau-Schaffhausen Tatsache wird.



Alle Mitarbeitenden der Lungenliga Thurgau und Schaffhausen beim Weihnachtsanlass.

KENNZAHLEN & STATISTIKEN

Die Lungenliga wächst mit und unterstützt individuell & persönlich bei Ihrer Atemwegserkrankung



Betreuung und Beratung	2024	2023
Anzahl Patientinnen und Patienten mit einer erfolgten Konsultation 2024/2023	1'392	1'249
Tuberkulose		
Anzahl Fälle mit Tuberkulose (Indexfälle)	2	2
Kurse / Gruppen (Anzahl Teilnehmende)		
Atemtherapie	8	7
Anzahl Mitarbeitende in der Lungenliga Beratungsstelle (*Mandate)		
Beratung und Betreuung	4	6
Buchhaltung	1	1
Technik	1	1
KursleiterInnen	1	1
Spendenherkunft (Total eingesetzte Spenden 2024):	54'206	43'162
Spenden Fundraising Lungenliga Schweiz	37'824	20'968
Ordentliche Spenden Lungenliga Schaffhausen	7'550	12'098
Legate	5'000	5'000
Mitgliederbeiträge Lungenliga Schaffhausen	3'382	5'096
Spendenverwendung (Total verwendete Spenden 2024):	54'206	43'162
Fonds Zuweisungen	-	10'000
Forschungsförderung	10'000	10'000
Präventionsprojekte (Pulmotion)	5'000	5'000
Rauchstoppperatung	5'000	15'000
Investitionen Fusion mit LLTG	34'206	3'162

REVISORENBERICHT

MANNHART & FEHR TREUHAND AG
 Winkel-Industriesse 82 • CH 8203 Schaffhausen
 Telefon: +41 52 632 20 20 • E-Mail: info@m-f-treuhand.ch • www.mf-treuhand.ch
 Mitglied von EXPERT-Alliance
 Mitglied TREUHAND | SUISSE



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
 an den Vorstand der
Lungenliga Schaffhausen

Schaffhausen, 27. März 2025

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der **Lungenliga Schaffhausen** für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Ferner bestätigen wir, dass die gemäss Ausführungsbestimmungen zu Art. 12 des Reglements über das ZEWG-Gütesiegel zu prüfenden Bestimmungen der Stiftung ZEWG eingehalten sind.

Mannhart & Fehr Treuhand AG

Patrik Schweizer
 Buchhalter mit eidg. FA
 Revisionsexperte
 Mandatsleiter

Daniel Fehr
 Dipl. Wirtschaftsprüfer
 Revisionsexperte

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

Bilanz

	Bilanz 2024	Bilanz 2023
Aktiven in CHF		
Umlaufvermögen	1'084'298.79	1'040'632.95
- Flüssige Mittel	436'025.73	529'085.67
- Wertschriften	182'120.69	174'682.81
- Forderungen und Leistungen	374'386.15	334'330.84
- Forderungen Staat	3'847.63	2'533.63
Anlagevermögen	353'503.52	394'844.59
- Mobile Sachanlagen	353'503.52	394'844.59
Total Aktiven	1'437'802.31	1'435'477.54
Passiven in CHF		
Kurzfristiges Fremdkapital	169'636.36	152'126.95
- Verbindlichkeiten und Leistungen	103'805.76	1'877.95
- Sonstige Verbindlichkeiten	21'670.26	21'520.68
- Passive Rechnungsabgrenzungen	44'160.34	128'728.32
Langfristiges Fremdkapital (Hypotheken)	—	—
- Rückstellungen	—	—
Organisationskapital	1'268'165.95	1'283'350.59
- Eigenkapital	1'022'830.48	1'069'676.56
- Tabakpräventionsfonds	2'056.50	2'056.50
- Fonds „Mensch im Zentrum“	125'000.00	125'000.00
- Fonds „Deckung Patientenbetreuung“	56'463.61	56'463.61
- Fonds „Bewegung im Alltag“	15'000.00	15'000.00
- Fonds „Kurse“	7'000.00	7'000.00
- Fonds „Gesundheitsförderung“	50'000.00	50'000.00
- Fonds „Forschungsbeiträge“	5'000.00	5'000.00
- Jahresergebnis	-15'184.64	-46'846.08
Total Passiven	1'437'802.31	1'435'477.54

Rechnung

	Rechnung 2024	Rechnung 2023
Betriebsertrag in CHF		
Ertrag aus Sammelaktionen	16'382.46	43'161.75
Erträge aus erbrachten Leistungen	1'231'127.30	1'099'937.35
Andere betriebliche Erträge	19'195.42	50'426.13
Total Betriebsertrag	1'266'705.18	1'193'525.23
Betriebsaufwand in CHF		
Direkter Aufwand	246'416.40	318'018.18
Personalaufwand	525'918.49	525'918.49
Sonstiger Betriebsaufwand	525'045.28	470'519.31
Finanzergebnis	15'490.35	-799.93
Ausserordentlicher Ertrag	—	25'622.82
Ausserordentlicher Aufwand	—	—
Jahresergebnis ohne Fondsergebnis	-15'184.64	-46'846.08
Jahresergebnis nach zweckgebundenen Fonds	-15'184.64	-46'846.08
<p>Die Rechnungslegung erfolgt nach Swiss GAAP FER (Schweizerische Fachempfehlung zur Rechnungslegung). Die Buchführung und Rechnungslegung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften, den Statuten der Lungenliga Schaffhausen sowie Swiss GAAP FER. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Lungenliga Schaffhausen.</p> <p>Es gelten die allgemeinen Bewertungsgrundlagen gemäss Rahmenkonzept Swiss GAAP FER. Der vorliegende Rechnungsabschluss nach Swiss GAAP FER stellt gleichzeitig den handelsrechtlichen Abschluss dar. Die Jahresrechnung wurde nach den überarbeiteten Swiss GAAP FER (gültig ab 1.1.2007) erstellt. Die vollständige Jahresrechnung kann bei der Lungenliga Schaffhausen bestellt werden.</p>		

Lungenliga Schaffhausen
Mühlentalstrasse 84
8200 Schaffhausen

052 625 28 03

info@lungenliga-sh.ch

www.lungenliga-sh.ch

Spendenkonto PC 80-314086-6

Vorstand

Gabriele Schäfer (Präsidentin), Neuhausen

Erich Bucher, Kreuzlingen

Markus Diethelm, Schaffhausen

Stefan Lebeda, Dachsen

Magdalena Guida, Neunkirch

Richard Rickli, Schaffhausen

Beratungsstelle

Markus Hänni, Geschäftsleiter

Regina Meir, dipl. Pflegefachfrau

Peyo Michel-Seibane, dipl. Physiotherapeut (bis 31.08.2024)

Janine Danner, dipl. Pflegefachfrau

Laura Binz, Sachbearbeiterin Administration

Kathrin Berg, dipl. Pflegefachfrau



Technik / Interner Service

Christina Wälchli

Buchhaltung

Maria Denisjuk

Revisionsstelle

Mannhart & Fehr Treuhand AG, Schaffhausen